

## Notfallmanagement: ABCDE-Schema

Das ABCDE-Schema (englisches Akronym) ist eine Strategie zur schnellen Beurteilung und Behandlung in Notfallsituationen bzw. bei Notfallpatienten nach dem Motto „Treat first, what kills first“ (Behandle zuerst, was zuerst zum Tod führt). Es umfasst die Kategorien Atemwege, Belüftung, Kreislauf, Neurologie und erweiterte Anamnese. Dem herkömmlichen Schema wird häufig zusätzlich ein „c“ oder „x“ für kritische Blutungen vorangestellt.

### A Airway / Atemwegsmanagement

- Atmung vorhanden?
- Atemwege frei und sicher?
- Schwellungsrisiken?
- Person ansprechbar?

### B Breathing / Belüftung & Beatmung

- Angemessene Atmungstätigkeit (sehen, hören, fühlen)?
- Gute Oxygenierung (Sauerstoffsättigung) oder aber Zyanosezeichen?
- Wird Atemhilfsmuskulatur eingesetzt, Nasenflügeln bei Kleinkindern?
- Stauung der Halsvenen?
- Seitengleiche Belüftung der Lunge?
- Abnorme Atemgeräusche oder Atemgeruch?
- Starkes Schwitzen?
- Verletzungen oder Deformierungen am Brustkorb erkennbar?
- Hautemphyseme vorhanden?

### C Circulation / Kreislauf & Perfusion

- Blutungen in großen Räumen, starke äußere Blutungen oder große Hämatome sichtbar?
- Kreislauf stabil?
- Puls gut tastbar, kräftig, regelmäßig?
- Abnorme Rekapillarierungszeit?
- Haut in physiologischem Zustand?
- Verletzungen großer Knochen erkennbar, Hinweis auf Beckentrauma?
- Hinweis auf Fieber oder Unterkühlung?

### D Disability / Neurologischer Status

- Bewusstseinsstörung (GCS-Check)?
- Neurologische Ausfälle vorhanden (Neuro-Check nach FAST-Schema)?
- Verdacht auf Schädel-Hirn-Trauma und/oder intracranielle Blutung?
- Krampfgeschehen beobachtet?
- Hinweise auf Intoxikation, Rausch, unerwünschte Arzneiwirkung o.ä.?
- Verdacht auf Wirbelsäulenverletzung?
- Stoffwechsellentgleisung möglich?

### E Exposure / Erweiterte Maßnahmen & Umfeld

- Weitere Symptommatiken, Erscheinungen oder Verletzungen erkennbar (Body-Check nach SAMPLER-Schema)?
- Was ergibt die Anamnese und ggf. der Unfallmechanismus (Sturzhöhe, Tempo bei Verkehrsunfall u.ä.)?

## Quellen:

Brokmann, J. & Rossaint, R. (2020). *Repetitorium Notfallmedizin* (3. Auflage). Heidelberg, Deutschland: Springer. DOI: 10.1007/978-3-642-20815-7

Hecker, U. & Schramm, C. (2018). *Praxis des Intensivtransports* (2. Auflage). Heidelberg, Deutschland: Springer. DOI: 10.1007/978-3-662-54379-5

Pape, H.C., Hildebrand, F., Ruchholtz, S. (2018). *Management des Schwerverletzten*. Heidelberg, Deutschland: Springer. DOI: 10.1007/978-3-662-54980-3

Sandmann, J., Grobecker, C., Heinold, F., Schwalbe, H. (2019). DGzRS-ABCDE-Checkliste für SAR-Ersthelfer: Handlungs- und Dokumentationshilfe. *Der Notarzt*, 35, 248-253. DOI: 10.1055/s-00000043

[www.abcde-schema.de](http://www.abcde-schema.de) (abgerufen am 13.9.2021)